



Nr. 11 / 2. November 2023

Einladung an die Medien: Präsentation der App „Stolpersteine SH“

Am Montag, dem 6. November 2023, um 11.00 Uhr präsentiert der Landesbeauftragte für politische Bildung erstmalig die App „Stolpersteine SH“, in der die Biografien von Opfern des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein digital abgerufen werden können.

Nutzerinnen und Nutzer der App können mit der Kamera ihres Mobiltelefons Stolpersteine scannen und so die Biografie des Menschen, an den dort erinnert wird, abrufen. Zudem enthält die App eine Gedenkfunktion. Mit Hilfe von Augmented Reality kann eine Kerze am Stolperstein platziert werden und mit einer Gedenkbotschaft und dem eigenen Namen ergänzt werden. Andere Nutzerinnen und Nutzer der App können diese Kerzen dann auf ihrem Mobiltelefon sehen. Die Kerzen verbleiben für einen Zeitraum von sieben Tagen in der virtuellen Realität.

Die App enthält zunächst alle Stolpersteine, die in den Städten Kiel und Rendsburg verlegt worden sind. Eine Ausweitung auf ganz Schleswig-Holstein ist geplant.

Die App ist ein Projekt des Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig-Holstein und wurde vom IT-Dienstleister Dataport realisiert.

Zur Präsentation der App „Stolpersteine SH“

am Montag, 6. November 2023, 11.00 Uhr

am Stolperstein der Familie Bruck, Esmarchstraße 20, 24105 Kiel

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Bei der Präsentation der App werden der Landesbeauftragte für politische Bildung, Dr. Christian Meyer-Heidemann sowie Johann Bitzer, Vorstandsvorsitzender von Dataport und Silke Tessmann-Storch, Vorstandin von Dataport, für Gespräche zur Verfügung stehen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Hauke Petersen, Stellvertreter des Landesbeauftragten für politische Bildung, unter Tel.: 0431/988-1643 oder hauke.petersen@landtag.ltsh.de zur Verfügung.